



Liebe Freunde des Balagan,
der Sommer hat zwar temperaturmäßig gerade erst begonnen, trotzdem wissen wir um den nahenden Herbst: Die Tage werden kürzer, die Wespen freuen sich mit uns an Kuchen und Fleisch, es wird abends schneller dunkel.... Lasst uns das warme Sommerwetter noch so richtig ausnutzen und genießen, am besten auf unserer Sommerterrasse, bei einem kühlen Drink, einem leckeren Stück Kuchen oder einem herzhaften Snack.

Im Herbst haben wir zwei Künstler mit zwei ganz unterschiedlichen Programmen zu uns eingeladen und freuen uns auf die Abende mit guter Musik und Unterhaltung:

**Am Samstag, den 13. September 2025 um 19 Uhr singt und spielt
Simon Kempston Eigenkompositionen.**





Simon Kempston ist ein schottischer Singer-Songwriter und akustischer Fingerstyle-Gitarrist. Er hat mit seiner Gitarre die Welt bereist und seine von vielfältigen Einflüssen inspirierten originellen Stücke an den unterschiedlichsten Orten aufgeführt. Simon trägt seine oft poetischen Liedtexte mit einer sanften Tenorstimme vor, spickt seinen Auftritt mit kleinen, humorvollen Geschichten und begleitet sich dabei virtuos auf der Gitarre.

Neugierig geworden? Eine kleine Hörprobe findet ihr unter:

<https://www.youtube.com/@SimonKempstonMusic/videos>

Am Samstag, den 11. Oktober 2025 um 19 Uhr

Miguel Wolf (Gesang, Gitarre und Geschichten)

De luz y de sombra" (Von Licht und Schatten)





Miguel Wolf war bereits im vergangenen Jahr bei uns zu Gast. Uns hat sein Vortrag so gut gefallen, dass wir ihn unbedingt in diesem Jahr wieder einladen wollten – mit seinem neusten Programm „De luz y de sombra“ . In diesem widmet sich Miguel Wolf den Licht- und Schattenseiten, die das Leben bereithält. Das Leben mit all seinen emotionalen Höhen und Tiefen, Lügen und Wahrheiten, Enttäuschungen und Hoffnungen wird in den Tangos, die er spielt, singt und erzählt, lebendig und spürbar. Inhaltlich geht es dabei oft um die Liebe – ob glücklich oder eher nicht, ob Liebe zu zweit, zu dritt.....

Miguel Wolf wurde in Chile als Nachkomme emigrierter deutscher Juden geboren und lebt seit über 35 Jahren in Hamburg. Zahlreiche Reisen führten ihn nach Buenos Aires, wo er Unterricht bei Patricia Andrade (Gesang) und Ramón Maschio sowie Adrian Lacruz (Gitarre) erhielt. Er sagt von sich selbst: „Tango, das ist meine Krankheit und meine Medizin!“

Frühstücksbüffet am Freitag, dem 3. Oktober zwischen 10 und 13 Uhr

mit den bewährten Zutaten: Brötchen und Brot, Joghurt, Müsli, diverse Dips und Cremes, Wurst und Käse, Avocados, Wraps, Lachs, Eier, Kaffee, Wasser, Saft, Prosecco. Alles,so viel ihr wollt und könnt für 29,50 € / Person, Kinder zwischen 6 und 10 Jahren zahlen die Hälfte. Wir bitten euch um

Anmeldungen für alle Veranstaltungen unter Tel.: 04133 / 4044154 oder

Email: info@cafe-balagan.de

Euer Balagan-Team